



**Beratungszentrum  
für Migranten und  
Migrantinnen**

## **EINLADUNG zur Tagung**

### **Anerkennen von Qualifikationen und Kompetenzen – Europäische Modelle**

Die Anerkennung mitgebrachter Qualifikationen und Kompetenzen von ZuwanderInnen ist eine Investition in die Zukunft, sowohl für jene, die einwandern als auch für die aufnehmende Gesellschaft. Je schneller Kompetenzen und Qualifikationen erkannt und genutzt werden, desto weniger gehen sie verloren. Anerkennungsverfahren, Anpassungsqualifizierungen und geeignete Maßnahmen können Brücken in den Arbeitsmarkt bilden.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden Modelle aus der Schweiz, aus Deutschland und aus Dänemark durch hierfür zuständige ExpertInnen vorgestellt.

- **Eröffnung** – Norbert Bacher-Lagler, Vertreter der Stadt Wien, Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds
- **Programme für zugewanderte AkademikerInnen, Deutschland** – Dagmar Maur, Otto Benecke-Stiftung, Bonn
- **Anerkennung und Validierung nicht formaler Lernleistungen, Schweiz** – Barbara Kohler, Bundesamt für Berufsbildung und Technologie, Bern
- **Dänisches Anerkennungsgesetz** – Allan Bruun Pedersen, CIRIUS (Einrichtung des dänischen Bildungsministeriums zur Anerkennung von ausländischen Abschlüssen), Kopenhagen

**Wann:** Donnerstag, 3. Dezember 2009  
09.30 bis 15.00 Uhr

**Wo:** Österreichisches Museum für Volkskunde  
1080 Wien, Laudongasse 17

Wir ersuchen um Anmeldung per E-mail bis 27. November 2009:  
[kompetenzzentrum@migrant.at](mailto:kompetenzzentrum@migrant.at)

Eine Veranstaltung des Beratungszentrums für Migranten und Migrantinnen (Anerkennungs- und Weiterbildungsberatungsstelle für NeuzuwanderInnen und Projekt IMPACT). In Zusammenarbeit mit der AG Informelles Lernen (IWK). Gefördert durch den Europäischen Sozialfonds, der Magistratsabteilung 17, dem Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds und dem Europäischen Integrationsfonds.

